

Standard-Alarmierungsweg

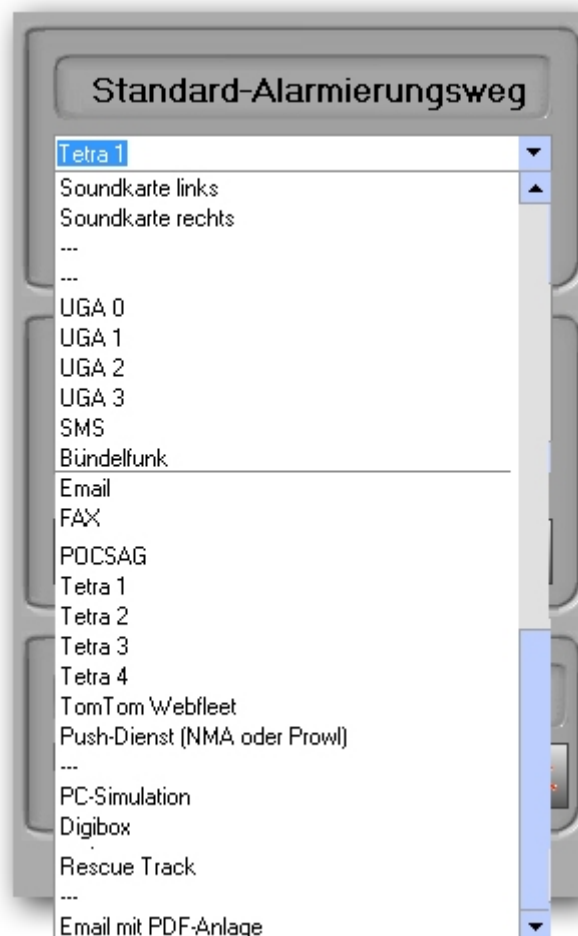
Einleitung

Um ein Einsatzmittel zu alarmieren, stehen in ELS-Professional unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung. Einige davon lassen es zu, Text zu übertragen, andere lösen nur einen Ton aus.

Für BOS-Organisationen gilt die TR-BOS, in der zulässige Alarmierungswege eindeutig festgelegt werden. Andere Alarmierungsarten können nur eine Zusatzalarmierung bzw. eine Information darstellen. Zu rechtlichen Problemen kann es beispielsweise dann kommen, wenn jemand mit einer „SMS“ informiert wurde, sich dadurch alarmiert fühlt und dadurch Sonder- und Wegerechte in Anspruch nimmt.

Darüber hinaus muss man sich jeweils über die Zuverlässigkeit und die Geschwindigkeit Gedanken machen. In einem Katastrophenfall kann es zu Störungen bis hin zum Ausfall des GSM-Netzes kommen. Auch ohne Störungen können eine Email und eine SMS stundenlang unterwegs sein.

Der Alarmierungsweg wird im Einstellungsfenster der Einsatzmittels ausgewählt:



Ist für ein Einsatzmittel ein Alarmierungsweg festgelegt, reicht im Statusfenster des Einsatzmittels (Einsatzmittel mit rechter Maus anklicken) ein Mausklick auf den Button mit der Sirene und dem „C“:



In ELS-Professional mögliche Alarmierungswege:

TR-BOS konform

- Soundkarte (FMS-Alarmierung → Großes „C“ + Text,, und 5-Ton ZVEI an Meldeempfänger). Es sind dafür ein Funkgerät sowie ein Relais für die Sender-Tastung erforderlich.
- 4 UGA-Module in der MI2000X von Funktronic (FMS-Alarmierung → Großes „C“ + Text“ und 5-Ton ZVEI an Meldeempfänger)
- Sonnenburg-Alarmgeber (FMS-Alarmierung → Großes „C“ + Text,, und 5-Ton ZVEI an Meldeempfänger)
- Sirius-DAU zum Versenden einer POCSAG-Kennung
- Tetra 1 bis Tetra 4 (erhalten den Einsatztext per SDS)

nicht TR-BOS konform

- SMS derzeit über drei Provider, zu denen in ELS-Professional eine Schnittstelle implementiert ist sowie direkt über ein GSM-Modem, das mit Computer verbunden ist
- Email ohne externem Email-Programm
- TomTom-Webfleet (Einstz mit Koordinaten und Auftrag an ein Navigationsgerät senden)
- Notify my Android / Prowl (externe kostenpflichtige Smartphone-App zur Anzeige des Alarmtextes)
- PC-Simulation (separates Programm, dass auf einem anderen Computer ein FuG simuliert)
- Digibox (FMS-Alarmierung → Großes „C“ + Text“), wird nicht mehr hergestellt
- Bündelfunk mittels Möbius-Schnittstelle

- RescueTrack (Einsatzauftrag an einen mobilen Empfänger senden)

From:

<http://www.lunasoft.de/dokuwiki/> - **ELS-Professional**

Permanent link:

<http://www.lunasoft.de/dokuwiki/doku.php?id=einrichten:alarmierungsweg>

Last update: **2017/11/25 15:08**

